

Netzwerk Algen 2023

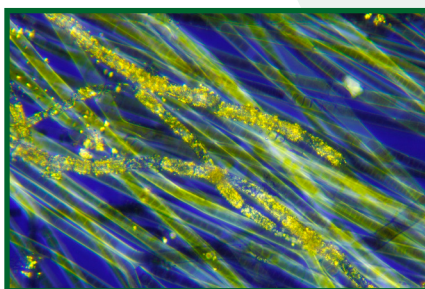
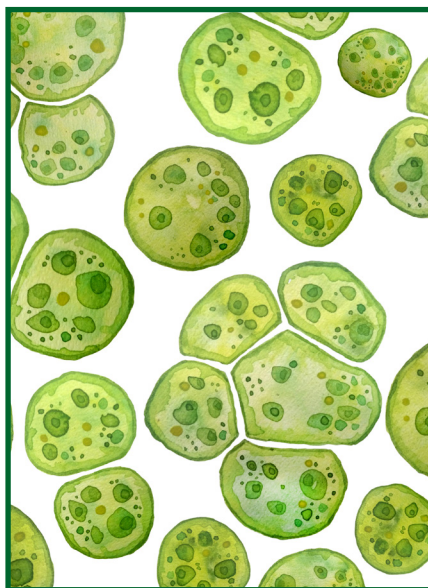
WUNDERWUZZI ALGEN: VON DER HAUTCREME BIS ZUR BATTERIE

Montag, 16. Oktober 2023

09:30 – 15:30 Uhr

ZOOM-Kindermuseum

Museumsplatz 1, 1070 Wien



© AdobeStock

Netzwerk Algen –

Wunderwuzzi Algen: Von der Hautcreme bis zur Batterie

Das Netzwerk Algen dient als Plattform für die Vernetzung von Akteurinnen und Akteuren sowie Interessierten im Bereich der Algenbiotechnologie in Österreich. Die Veranstaltung beleuchtet den aktuellen Stand der Forschung, Entwicklung und Innovation und bietet die Möglichkeit für gegenseitigen Erfahrungsaustausch und Einblicke in die laufenden Aktivitäten sowohl in der nationalen als auch internationalen Algen-Community.

Algen sind vielseitige Organismen und werden immer wieder neu entdeckt: als Nahrungs(ergänzungs)- und Futtermittel, als Vorbild in Architektur und Mechanik, als industrieller Rohstoff, oder für die Behandlung bzw. Verwertung von Abfällen sowie für Rückgewinnungsprozesse. Die diesjährige Veranstaltung „Wunderwuzzi Alge: Von der Hautcreme bis zur Batterie“ betont diese Vielfalt und stellt verschiedenste Anwendungs- und Forschungsbereiche in der Algenbiotechnologie vor.

Es erwarten Sie spannende Vorträge zu den Themen „Normativer Rahmen“, „Algen-Wertstoffe und Anwendungen“ sowie „Zellen und Wachstum“. Außerdem lädt die Veranstaltung exklusiv zur Besichtigung der Mitmachausstellung „Willkommen in der Zukunft!“ des ZOOM-Kindermuseums ein, die auch eine Algen Station enthält. Die Besichtigung der Ausstellung sowie die Pausen und die Posterausstellungen bieten gute Gelegenheiten zur Vernetzung und für den gegenseitigen Austausch von Wissen und Erfahrungen.

Das „Netzwerk Algen“ ist eine vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe. Sie wird in Zusammenarbeit mit der ÖGUT und der BEST-Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH durchgeführt, um Akteurinnen und Akteure im Bereich Algenbiotechnologie zu vernetzen. Das Treffen findet einmal im Jahr statt.

Netzwerk D-A-CH

Das österreichische „Netzwerk Algen“ arbeitet im Rahmen des D-A-CH Algen Netzwerks mit Partnerorganisationen aus Deutschland (DECHEMA Fachgruppe „Algenbiotechnologie“) und der Schweiz (scienceindustries, der Wirtschaftsverband Chemie Pharma LifeSciences) zusammen, um den Informationsaustausch im Algenbereich zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Forschungsförderung in den deutschsprachigen Ländern zu fördern. Nähere Informationen finden Sie unter www.algendach.net.

Teilnahme & Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine **Anmeldung ist bis spätestens 9. Oktober** erforderlich.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt – bitte melden Sie sich rechtzeitig an:

nachhaltigwirtschaften.at/de/veranstaltungen/20231016-anmeldung-netzwerk-algen.php

Anmeldung von Postern und Marktplätzen

Beim diesjährigen Netzwerk Algen haben Sie die Möglichkeit, Poster oder Unternehmen/Produkte zu präsentieren. Um **Anmeldung bzw. Einreichung der Poster bis 25. September** wird gebeten (per Mail an lukas.wagner@oegut.at).

09:30 Welcome und Anmeldung

10:00 Block A: Normativer Rahmen

Begrüßung und Einführung

Teresa Matousek (BMK)

Erika Ganglberger (ÖGUT)

Normen zu Algenproduktion und -werkstoffen

Alexander Bachler (ONK 266, Austrian Standards International)

Block B: Algen-Wertstoffe und Anwendungen - Teil 1

Cyanoflan: a cyanobacterial polymer towards the cosmetic industry

Rita Mota (ACIB - Austrian centre for industrial biotechnology)

KAFFEPAUSE

11:20 Block B: Algen-Wertstoffe und Anwendungen - Teil 2

Plastocyan – eine nachhaltige PHB (Polyhydroxybuttersäure) Herstellung

Julian Kopp (TU Wien)

Alginat für Batterieanwendungen

Christina Toigo (FH Oberösterreich)

Moderation: Erika Ganglberger (ÖGUT)

12:00 MITTAGSPAUSE

13:00 ZOOM-Führung „Willkommen in der Zukunft!“

Exklusive Führung durch die zeitlich begrenzte Mitmachausstellung „Willkommen in der Zukunft!“ des ZOOM - Kindermuseums mit Algen-Station

KAFFEPAUSE

14:00 Block C: Zellen und Wachstum

Digit!AI: Digitale, automatisierte Bewertung des Zellzustandes von Mikroalgen

Peter Pucher (BDI-BioLife Science GmbH)

XENOFAT - Auswirkungen von Klimakrise und Pestizideinsatz auf Fettsäuren im Nahrungsnetz

Lisa Bauer (BEST)

Blitzlichtsession und Besichtigung der Poster und Marktstände

Blitzlichtsession und Besichtigung der Poster und Marktstände Netzwerken und Ausklang

Moderation: Andrea Sonnleitner (BEST)

15:30 ENDE

Fragen sowie Anmeldung von Postern und Marktständen bitte an Lukas Wagner (lukas.wagner@oegut.at).

Veranstaltungsort

ZOOM-Kindermuseum
Museumsplatz 1, 1070 Wien

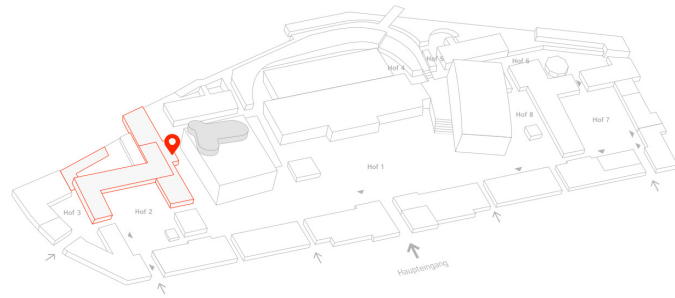
Anreise

U-Bahn: Linie U3, Station Volkstheater

Straßenbahn: Linie U2Z, Station Burgring; Linie 49, Station Volkstheater

Bus: Linie 48A, Station Volkstheater; Linie 57A, Station Museumsquartier;
City Bus 2B, Station Museumsquartier


Es gibt ausreichend Fahrradständer im Fürstenhof des MQ und Ladestationen für E-Autos in Reichweite.



Lageplan Museumsquartier (© mqw.at)

Verantwortung

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie,
Mobilität, Innovation und Technologie
Abt. III/3 - Energie- und Umwelttechnologien

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Kontakt

ÖGUT - Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik
Lukas Wagner
Tel.: +43 1 315 63 93 38, Mobil: +43 660 5981 083
E-Mail: lukas.wagner@oegut.at



BEST - Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH
Andrea Sonnleitner
Tel.: +43 5 023 7894 37
E-Mail: andrea.sonnleitner@best-research.eu

